

Kompetenzbogen Facharzt-Weiterbildung Strahlentherapie

Bitte lesen Sie die zeitlichen Anforderungen an die Weiterbildung (Weiterbildungsabschnitte) in der der WBO ÄK MV 2020 auf der Homepage der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern nach.
[Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern \(aek-mv.de\)](http://aek-mv.de)

Antragsteller

WB-Stätte

Berichtszeitraum
(12 Monate)

Hinweise:

KM: Kognitive und Methodenkompetenz (Kenntnisse)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit systematisch einordnen und erklären können. Bitte kreuzen Sie diese Kompetenz nur dann als vermittelbar an, wenn eine vollständige Kognitive und Methodenkompetenz vermittelt werden kann = „systematisch einordnen und erklären“.

H: Handlungskompetenz (Erfahrungen und Fertigkeiten)

Der Weiterzubildende muss diesen Inhalt am Ende seiner Weiterbildungszeit eigenverantwortlich durchführen können. Bitte kreuzen bzw. geben Sie hier eine Zahl nur dann an, wenn die Handlungskompetenz vollständig vermittelt werden kann = „selbständig durchführen“.

Bitte geben Sie wie folgt Auskunft (alle Zeilen sind auszufüllen):

Mit **KM** gekennzeichnete Zeilen bitte wie folgt angeben: **X** = Kompetenz vorhanden; **Ø** = Kompetenz nicht vorhanden
 Mit **H** gekennzeichnete Zeilen grundsätzlich eine Anzahl (z.B. der durchgeführten Behandlungen/Untersuchung/Verfahren) angeben.
 Sollte eine Angabe der Anzahl nicht sinnvoll erscheinen, bitte mit **X** = Kompetenz vorhanden, kennzeichnen,
 Ist eine Kompetenz nicht vermittelbar, bitte mit **Ø** = Kompetenz nicht vorhanden, kennzeichnen.

Mitwirkung: Dem Weiterzubildenden muss die Teilnahme an einer Untersuchung/Therapie, die primär durch einen anderen Arzt erbracht wird, auch interdisziplinär ermöglicht werden.

Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Strahlentherapie		Einrichtung	Persönlich
KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		
Indikationsstellung		Einrichtung	Persönlich
H	Indikationsstellung für alle strahlentherapeutischen Verfahren unter Berücksichtigung der spezifischen Risiken und möglicher Komplikationen		
H	Bewertung und Vergleich der unterschiedlichen strahlentherapeutischen Verfahren		
H	Indikationsstellung und Befundinterpretation von vorbereitender und weiterführender Diagnostik im Rahmen von strahlentherapeutischen Behandlungen		
Strahlenschutz		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen des Strahlenschutzes beim Patienten und Personal einschließlich der Personalüberwachung und des baulichen und apparativen Strahlenschutzes		
KM	Grundlagen des Umgangs mit offenen und geschlossenen radioaktiven Strahlen		
H	Voraussetzungen zur Erlangung der erforderlichen Fachkunden im gesetzlich geregelten Strahlenschutz		

Medizinische Strahlenphysik und Informationstechnologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Grundlagen der Radioaktivität, Strahlerzeugung, Strahlcharakteristik sowie der Wechselwirkungen von Strahlung mit Materie		
KM	Dosimetrie und Bestrahlungsplanungssysteme sowie in der Strahlentherapie eingesetzte Geräte, z. B. Linearbeschleuniger, sonstige Teilchenbeschleuniger, radioaktive Quellen, Röntgentherapie, Bildgebungsanlagen, Zusatzgeräte		
KM	Strahlentherapeutisch relevante Informationstechnologie		
Strahlenbiologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Biologie unterschiedlicher Strahlenarten, insbesondere linearer Energietransfer (LET) und relative biologische Wirksamkeit (RBE)		
KM	Biologische Grundlagen der Strahlenbehandlung gutartiger Erkrankungen		
KM	Akute und späte Nebenwirkungen an gesunden Geweben		
H	Bewertung von Risiken für strahlentherapieassoziierte Nebenwirkungen, insbesondere Spätfolgen (Toleranzdosen, linear-quadratisches Modell, Dosisvolumeneffekte von Normalgewebsschäden) einschließlich Einsatz von Radioprotektoren		
KM	Strahlenbiologie von Tumoren		
H	Bewertung von Tumorkontrollwahrscheinlichkeiten		
KM	Strahlenbiologie der Kombination der Bestrahlung mit medikamentösen und physikalischen Verfahren		
H	Bewertung der Radiosensibilisierung und Verstärkung der Strahlenwirkung		
Strahlentherapie gutartiger Erkrankungen		Einrichtung	Persönlich
KM	Konzepte der strahlentherapeutischen Behandlung gutartiger Erkrankungen		
H	Strahlentherapeutische Behandlung auch im Kontext interdisziplinärer Behandlungskonzepte von gutartigen Erkrankungen		
Grundlagen der Onkologie		Einrichtung	Persönlich
KM	Interdisziplinäre Behandlungskonzepte		
KM	Grundlagen der Tumorbilogie und Tumorpathologie einschließlich der molekularen Diagnostik und Kategorisierung onkologischer Erkrankungen		
KM	Grundlagen nicht-radioonkologischer Therapieverfahren in interdisziplinären Konzepten, insbesondere operative Verfahren, systemische Therapien einschließlich myeloablativer Verfahren, Radionuklidtherapie und immunologischer Therapie		
H	Indikationsstellung zur radioonkologischen Kombinationsbehandlung		
Tumorerkrankungen		Einrichtung	Persönlich
H	Strahlentherapeutische Behandlung, auch im Kontext interdisziplinärer Behandlungskonzepte von verschiedenen Tumorentitäten einschließlich onkologischer Notfälle und der Behandlung von Metastasen, insbesondere		
H	- Tumore des zentralen Nervensystems		
H	- Kopf-Hals-Tumore		
H	- gastrointestinale Tumore		
H	- Tumore der Lunge und des Mediastinum		
H	- Tumore der Brust		
H	- gynäkologische Tumore		
H	- urologische Tumore		
H	- Lymphome und Leukämien		
H	- Knochen- und Weichteilsarkome		

H	- Hauttumore		
H	- Tumore mit unbekanntem Primärtumor		
H	- Tumore des Auges und der Orbita		
H	- pädiatrische Tumore		
Bestrahlungsplanung und Therapieverifikation		Einrichtung	Persönlich
KM	Lagerung und Immobilisation von Patienten		
H	Indikation und Durchführung bildgebender Verfahren zur Therapieplanung und Verifikation der Bestrahlungsfelder, insbesondere konventionelle Simulation, CT-Simulation		
H	Definition von Tumorumfängen und Normalgewebe anhand bildgebender Methoden		
H	Computergestützte Bestrahlungsplanung auf der Basis von CT-Untersuchungen für die Strahlentherapie unter Berücksichtigung möglicher Kombinationstherapien und interdisziplinärer Behandlungen, ggf. unter Einbeziehung weiterer bildgebender Verfahren, z. B. MRT, Positronenemissionstomographie (PET), davon		
H	- CT verschiedener Körperregionen		
Externe Strahlentherapie		Einrichtung	Persönlich
H	Durchführung von externer Strahlentherapie mit Linearbeschleunigern einschließlich Ersteinstellung, Genauigkeitskontrolle, Korrekturen, Dokumentation, Überwachung des Patienten, Erkennung und Behandlung von Nebenwirkungen, davon		
H	- bei gutartigen Erkrankungen		
H	- bei bösartigen Erkrankungen mit Linearbeschleuniger		
Brachytherapie		Einrichtung	Persönlich
	Grundlagen der Anwendung umschlossener radioaktiver Stoffe zur permanenten Implantation, zur Afterloadingtherapie sowie zur endovaskulären Strahlentherapie		
	Durchführung von Brachytherapie, insbesondere bei Tumoren des weiblichen Genitale, davon		
	- mit Afterloading-Einrichtung		
Medikamentöse Tumorthherapie und Supportivtherapie		Einrichtung	Persönlich
KM	Begleitbehandlungen zur Verstärkung der Strahlenwirkung im Tumor und zur Protektion gesunder Gewebe		
H	Indikation, Durchführung und Überwachung der systemischen Tumorthherapie in Kombination mit Bestrahlungen bei soliden Tumorerkrankungen einschließlich der Beherrschung auftretender Komplikationen in Behandlungsfällen, davon		
H	- mit Chemotherapie		
H	Strahlentherapeutische Nachsorge von Tumorpatienten		
H	Regelmäßige Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen, davon		
H	- Falldarstellungen		
KM	Pharmakologie und Wirkungsweise von medikamentösen Tumortherapien		
H	Indikationsstellung zur medikamentösen Tumorthherapie unter Berücksichtigung von Komorbiditäten		
H	Prävention, Erkennung und Behandlung spezifischer Nebenwirkungen von Tumortheraeutika		
KM	Aspekte der Nachsorge bei medikamentöser Tumorthherapie		
KM	Grundlagen der Supportivtherapie und Rehabilitation bei Tumorerkrankungen		

H	Prophylaktische und interventionelle Supportivtherapie, insbesondere Antiemese, Ernährungsberatung und Diätetik einschließlich enteraler und parenteraler Ernährung, Infektionsprophylaxe und Therapie von Infektionen, Antikoagulation		
H	Einleitung und Überwachung physikalischer Maßnahmen		
KM	Psychogene Symptome, somatopsychische Reaktionen und psychosoziale Zusammenhänge		
H	Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie sowie parenterale Ernährung		
H	Einleitung und Überwachung rehabilitativer Maßnahmen		
H	Betreuung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten		

Anmerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Stempel
Einrichtung